

Der Workshop

Wer?

...richtet sich an Jugendliche und junge Erwachsene im schulischen und außerschulischen Bereich.

Was?

Im Rahmen eines Workshops bietet sich die Gelegenheit archivarische Quellen kritisch zu lesen und damit eine wichtige Grundkompetenz historischen Arbeitens einzuüben. Neben der Übung der Quellenkritik werden auch die Arbeitsweisen eines Archivs erklärt, so dass der zukünftige Weg für eigene Recherchen für Facharbeiten oder Presseartikel offensteht.

Wie?

Unsere Themenvorschläge finden sich in der Innenseite des Flyers. Wenn Ihr eigene Themenwünsche habt, freuen wir uns zusammen mit Euch zu schauen, ob diese umsetzbar sind.

Wann?

Terminvereinbarungen und Festlegung des zeitlichen Rahmens erfolgt nach Absprache.

Wieviel?

Euch entstehen nur die Fahrtkosten für 2 Teamende.

Das Archiv der Arbeiterjugendbewegung

...sammelt, sichert, erschließt und bewahrt zahlreiche Zeugnisse der Arbeiterjugendbewegung auf und stellt diese für die Bildungsarbeit und die wissenschaftliche Forschung zur Verfügung.

Die Bestände umfassen die Archivbibliothek, das Aktenarchiv und Sammlungen nichtschriftlichen Archivguts. Den Kern des Archivs bilden die Aktenbestände der SJD-Die Falken sowie der Internationalen Falkenbewegung, hinzu kommen kleinere Bestände von weiteren Jugendorganisationen.

Kontakt

Archiv der Arbeiterjugendbewegung
Haardgrenzweg 77
45739 Oer-Erkenschwick

Ansprechpartnerin: Dörte Hein
E-Mail: d.hein@arbeiterjugend.de
Tel.: +49 2368 - 55 993
Fax: +49 2368 - 59 220



Ein Workshopangebot für Gruppen und Schulklassen



Archiv der Arbeiterjugendbewegung



Ein Archiv geht auf Reisen

... und kommt zu Euch in die Schule, ins Zeltlager oder in die Gruppenstunde. Wir haben spannende Themen im Gepäck, die im Rahmen eines Workshops bearbeitet werden können.

Mit Hilfe von historischen Quellen wie Akten, Briefe, Fotos, Plakate, Filme oder Bücher begeben wir uns mit Euch auf die Reise durch die Geschichte des 20. Jahrhunderts. Wir nehmen die Quellen unter die Lupe und werten diese unter quellenkritischen Fragestellungen aus.

Wann und wo wurde das Foto gemacht? Wer ist die Verfasserin des Briefes? Oder welche Absicht steckt wohl hinter diesem Plakat?

Die kritische Betrachtung von Quellen hilft uns, diese historisch entsprechend einzuordnen und so einen erweiterten Blick auf unsere Geschichte zu bekommen.

Wir freuen uns gemeinsam mit Euch die Spuren der Vergangenheit zu erforschen und kommen mit unserem *Archiv auf Reisen* gerne zu Euch!

Themen im Gepäck

Vom Kindsein zum Erwachsenen - Die Entdeckung der Jugend als Lebensphase

Welche Freiräume in Bildung und Freizeit hatten Jugendliche zu Beginn des 20. Jahrhunderts?

Welche Erwartungen wurden an Jugendliche im Arbeitsleben gestellt und welche Rechte hatten sie?

Wie organisierten sie sich und vertraten ihre politischen Meinungen in der Öffentlichkeit?

„Schundliteratur“ und jugendgefährdende Filme - Medienkritische Stimmen in historischen Quellen

Was verstand man unter der sogenannten „Schmutz- und Schundliteratur“ in den 1920er Jahren?

Welche Gefahren lauerten in der Entwicklung des Kinos und dem späteren Fernsehen auf die Jugend?

Inwiefern war es möglich politische Kritik an der Presse zu üben?

Themen im Gepäck

Die vergessene Frau? - Geschlechterrollen im 20. Jahrhundert

Welche Anforderungen wurden an Mädchen und Frauen gestellt und wie veränderten sich diese? Welche Rolle spielte die Einführung des Frauenwahlrechts für die damit verbundenen politischen Chancen für Frauen? Was forderten Vertreterinnen der Frauenbewegung und wie wirkte sich das auf die Geschlechterrollen aus?

Sozialismus vs. Kapitalismus - Was is'n das? - Erklärungsversuche anhand historischer Quellen

Was hat Arbeit und die Arbeiterjugend mit dem Sozialismus zu tun?

Warum kritisierten sozialistische Bewegungen den Kapitalismus?

Was verraten uns die Quellen über die Verwendung und Entwicklung dieser Begriffe?